

Wandern und Dinieren fürs Renovieren

Am 1. September endet Anmeldezeit für Schmankerlwanderung – Erlös für Kirchenrenovierung

In der Ettlmühle serviert die Vorstandschaft des Kath. Frauenbundes Haus i. Wald mit ihrer Vorsitzenden Paula Greipl selbstgemachte Kuchen und Torten und eine Tasse Kaffee. Zünftig wird dazu Andreas König auf der Steirischen unterhalten. Der Rückweg durch's Further-Holz führt zur 5. Station von Inge und Georg Behringer mit Familie. Hier gibt es echte Heimatlieder der Musikerfamilie bei einem Glas Pils mit verschiedenen Käsesorten. Danach serviert die Familie Bärbl und Sepp Kölbl eine selbstgemachte Gemüsesuppe mit einem süffigen Radler.

Das Ziel mit dem Further-Feuerwehrhaus ist nicht mehr weit. Weiß-blau geschmückt empfängt Georg Dorfner die Gäste mit zünftiger Musik. Bei ofenfrischem Leberkäse mit Salat und frischer Breze, serviert vom Kirchenpfleger Franz Greipl und seinen Helfern, dazu ein frischgezapftes Bier, wird die Schmankerlwanderung beendet. Selbstverständlich werden an allen Stationen auch alkoholfreie Getränke ausgegeben.

Anmeldung sind möglich am Sonntag, den 25. August, von 11 bis 12.30 Uhr im Pfarrheim Haus i. Wald bei Helga Praml. Die Veranstaltung findet bei jeder Witterung statt. Die gesamten Einnahmen werden zu 100 Prozent für die Renovierung und Restaurierung der Herz-Jesu-Kirche in Haus i. Wald verwendet.

Telefonische Anmeldungen werden wie folgt entgegengenommen:
►Pfarrbüro Haus i. Wald (Tel.: 08555/556)
►Dittrich & Greipl GmbH (Tel.:08555/96090)
►Paula Greipl (Tel.: 08555/960932)
►Allianz Behringer (Tel.: 08555/8278) – eb



Kirchenpfleger Franz Greipl und die Kirchenverwaltung würden sich freuen, wenn sich an der Schmankerlwanderung zu Gunsten der Kirchenrenovierung möglichst viele fröhliche Wanderer beteiligen würden.

– Foto: Bogner

Haus. Nur noch bis zum 1. September kann man sich für die Genusswanderung anmelden, die die Kirchenverwaltung der Pfarrei Haus i. Wald am 7. September ausrichtet. Der Erlös wird für die Renovierung der Pfarrkirche verwendet.

Die Startzeit ist von 13 bis 14.30 Uhr. Bei Beginn der Wanderung

werden alle gemeldeten Teilnehmer von Marianne Eibl und ihren Helferinnen mit der Starterkarte und dem persönlichen Bierglas ausgestattet. Nach ca. 500 Meter lädt die Wanderer Pfarrer Erwin Jaendl mit seinen Helferinnen aus der Pfarrei Preying zu einem Glas Sekt ein. Weiter Flussaufwärts kommt Station 2, die Wilderer

Hütte. Gabi und Hans Reichenberger mit ihrem Helferteam servieren ein süffiges Bier mit Schmankerlbrötchen. Der Mautner Franz sorgt mit Wilderer-Liedern für Unterhaltung. In der Jägerhütte wird von Jagdpächter-Ehepaar Andrea und Heinz Weber ein Schnapslerl und ein Häppchen mit Jägerwurst gereicht.